

Verdreht Buchholz immer mehr?

Müllsammelaktion von „Buchholz fährt Rad“ und „Buchholz endlich unverpackt!“

ah. Buchholz. Wer durch die Buchholzer Innenstadt oder die umliegenden Ortsteile geht oder fährt, dem fällt ein Umstand immer öfter auf: Überall liegt Müll. Ob an öffentlichen Müllsammelbehältern, an Gehwegen, an Hecken und Büschen oder an Fahrbahnrändern - kein Abschnitt bleibt unberücksichtigt. Trotz regelmäßiger Leerung quellen die öffentlichen Mülleimer über.

Mehrere Buchholzer Vereine



Überquellende Müllbehälter in Buchholz kommen sehr häufig vor



Marco Wilke (li.) von „Buchholz fährt Rad“ und Phil Gruber (re.) von „Buchholz endlich unverpackt!“ laden zur Müllsammelaktion ein Fotos: ah

und Institutionen wie die Junge Union oder der Lions-Club Buchholz-Nordheide sammeln bereits Müll in der Buchholzer Innenstadt und im Gewerbegebiet. Nun rufen Phil Gruber, Eigentümer des Geschäfts „Buchholz endlich unverpackt!“, und der Verein „Buchholz fährt Rad“ auf, am Sonntag, 11. April, gemeinsam einen Frühlingsputz in Buchholz zu unternehmen. „Mir fällt immer wieder auf, dass Abfall

Kunststoff und Papier in Buchholz herumliegt. Da kam mir die Idee, mit Gleichgesinnten eine Müllsammelaktion durchzuführen“, sagt Initiator Phil Gruber. Treffpunkt ist am Sonntag um 11 Uhr der Peets Hoff (zwischen familia und der Buchholz Galerie). Die Müllsammelaktion verläuft nach Hygienevorschriften. Die Teilnehmer erhalten Zangen und Müllbeutel. Vorteilhaft ist es, sich zusätzlich mit Gartenhandschuhen auszustatten. „Die ersten 50

Teilnehmer erhalten eine Warnweste geschenkt!“, sagt Phil Gruber. Die Aktion, für die rund anderthalb Stunden angedacht sind, wird auch bei regnerischem Wetter durchgeführt. Regenbekleidung ist also vorteilhaft. „Mein Dank geht an die Firmen und Institutionen, die uns bei der Aktion unterstützen“, sagt Phil Gruber. Etwas Wärmendes gibt es vom „Heideröster“: Er schenkt kostenlos Kaffee ab 10 Uhr auf dem Peets Hoff an die Teilnehmer aus.

Nordheide Wochenblatt vom 10. April 2021